



## 3 Fehler, die Sie mit Ihrem Unternehmensblog unbedingt vermeiden sollten

### 1. Mangelnde Kontinuität

Wenn es auf Ihrer Internetseite einen Bereich gibt, der “Blog” oder “Aktuelles” heißt, sollte der seinem Namen auch gerecht werden. Beide Begriffe beinhalten regelmäßige Pflege. Eine Seite, die zwar Neuigkeiten verspricht, aber seit sechs Monaten nicht mehr aktualisiert wurde, wird mögliche Kunden nur abschrecken. Ein regelmäßiges Update signalisiert dagegen Professionalität und fördert das Image Ihres Unternehmens.

### 2. Werbung

Je lauter Sie betonen, dass Ihr Unternehmen das Beste ist, desto weniger wird man Ihnen glauben. Mit Ihrem Blog sollten Sie ein anderes Ziel verfolgen: Bieten Sie Ihren Kunden Mehrwert und Information. So werden sie Sie als kompetenten Ansprechpartner wahrnehmen und nicht als verzweifelten Marktschreier.

### 3. Schlechter Schreibstil

Sie sind der Experte. Davon haben Sie allerdings gar nichts, wenn der Kunde Sie nicht versteht. Verzichten Sie auf Fachchinesisch und sprechen Sie die Sprache des Kunden. Überfordern Sie ihn nicht, sondern übersetzen für ihn und machen Ihr Fachgebiet verständlich.

### Fazit

Vermeiden Sie diese Fehler. Denn Kontinuität, Mehrwert und Information sowie ein guter und verständlicher Schreibstil sind wichtige Faktoren auf dem Weg zum Erfolg Ihres Firmenblogs.

